

## Schlatter Gruppe im Geschäftsjahr 2010: Positives Betriebsergebnis bei steigendem Bestellungseingang und leicht tieferem Nettoerlös

Die Schlatter Gruppe verzeichnete im Geschäftsjahr 2010 mit CHF 109,7 Mio. einen deutlich höheren Bestellungseingang als im Vorjahr (CHF 85,4 Mio.). Der Nettoerlös lag mit CHF 119,7 Mio. leicht unter dem Vorjahr (CHF 126,7 Mio.). Der Auftragsbestand schloss per Ende Geschäftsjahr bei CHF 38,6 Mio. (CHF 48,6 Mio.). Das Betriebsergebnis (EBIT) von CHF 0,4 Mio. (CHF –18,9 Mio.) beinhaltet einen Gewinn aus einem Immobilienverkauf von CHF 4,7 Mio. Der Konzerngewinn für das Geschäftsjahr 2010 beträgt CHF 0,2 Mio. (CHF –17,0 Mio.). Durch substanzielle Investitionen in neue Produkte und Märkte ist die Gruppe gut positioniert, um in den kommenden Jahren wieder profitabel zu wachsen.

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär

Nachdem die Schlatter Gruppe im Vorjahr einen dramatischen Umsatzeinbruch zu verzeichnen hatte, haben sich die Märkte nicht im erhofften Rahmen erholt. Der Nettoerlös im Geschäftsjahr 2010 lag noch einmal etwas tiefer. Die leichte Abnahme von 5,5 Prozent ist hauptsächlich auf den Wechselkurseinfluss des Euro zurückzuführen, von der Schlatter als exportorientiertes Unternehmen stark betroffen ist. Durch gezielte Massnahmen wie den Ausbau des globalen Sourcings, die Erschliessung neuer Märkte, das Hedging von Kundenaufträgen sowie die Optimierung der Wertschöpfungskette konnten die negativen Auswirkungen des starken Schweizer Frankens zwar nicht eliminiert, aber dennoch teilweise kompensiert werden.

Während die Gruppe für das Geschäftsjahr 2009 noch einen hohen Betriebsverlust von CHF –18,9 Mio. ausgewiesen hatte, resultierten 2010 trotz Umsatzrückgang ein Betriebsgewinn (EBIT) von CHF 0,4 Mio. und ein Ergebnis nach Steuern von CHF 0,2 Mio. Zur Ergebnisverbesserung beigetragen haben die während der letzten zwei Jahren umgesetzten, umfangreichen Restrukturierungsmassnahmen, wodurch die Gruppe nun eine sehr schlanke und flexible Kostenstruktur aufweist. Das Ergebnis wurde zudem gestützt durch den Gewinn aus dem Verkauf eines betrieblich nicht notwendigen Grundstücks in Schlieren von CHF 4,7 Mio.

Die Schlatter Gruppe hat ihre Bilanz trotz des nach wie vor schwierigen Umfelds im Geschäftsjahr 2010 deutlich gestärkt. Sie weist per 31.12.2010 eine Nettofinanzposition von CHF 6,1 Mio. (CHF 1,1 Mio.) aus. Die Eigenkapitalquote wurde gegenüber dem Vorjahr von 33,5 Prozent auf 44,3 Prozent gesteigert. Die stabile Bilanz sowie die effiziente und flexible Kostenstruktur bilden die notwendige Basis für künftiges, profitables Wachstum.

### **Erfolgschancen liegen in aufstrebenden Märkten**

Die Schlatter Gruppe – in der Vergangenheit insbesondere im Armierungs- und Industriegitterbereich stark auf Europa und die westlichen Märkte konzentriert – hat sich im Laufe der letzten zwei Jahre vermehrt auf die aufstrebenden Regionen Asien, Südamerika und Indien ausgerichtet. Dies ermöglichte es einerseits neue Kundensegmente zu erschliessen und andererseits einen Teil des konjunkturell bedingten Umsatzeinbruchs in den traditionellen Märkten zu kompensieren. In China waren nebst den Schlatter-Webmaschinen auch die Schienenschweissanlagen sehr gefragt, und in Südamerika vermarktete die Gruppe vor allem ihre Gitterschweissanlagen sehr erfolgreich. Zudem erlauben die 2010 in Indien und China neu etablierten Partnerschaften für mobile Schienenschweiss-systeme, die Marktstellung in den beiden Ländern weiter auszubauen.

Zentrale Erfolgsfaktoren für Schlatter sind technisch führende Produkte und ein breites Angebot an Service- und Ersatzteildienstleistungen, die weltweit angeboten werden können. Die Schlatter Gruppe will 2011 deshalb ihre Aktivitäten weiter ausbauen und gleichzeitig ihre globale Präsenz verstärken.

### **Investitionen in neue Produkte**

Mit dem Fokus auf Effizienzsteigerungen für ihre Kunden hat Schlatter auch im Geschäftsjahr 2010 gezielt in die Entwicklung neuer Produkte und Anwendungen investiert. Das Segment Schweißen führte 2010 ein erstes neues Produkt im Markt für Betonfertigungselemente ein, wodurch ein zusätzlicher Anwendungsbereich für die hochautomatisierte Schweissttechnologie bearbeitet werden kann.

Sowohl für das Segment Schweißen wie auch für das Segment Weben befinden sich derzeit weitere Projekte in der letzten Entwicklungsphase. Im Geschäftsjahr 2011 ist vorgesehen, in verschiedenen Märkten vier neue Maschinentypen zu lancieren. Es sind dies Weiterentwicklungen zweier bestehender Maschinentypen sowie zusätzlich je eine neue Webmaschine und Schweissanlage mit innovativen Anwendungsmöglichkeiten, die erfolgversprechende Angebotserweiterungen darstellen. Diese Produktentwicklungen erfolgen sowohl durch eigene Spezialisten als auch in Zusammenarbeit mit externen Partnern. Ziel der Marktoffensive ist, die Schlatter Gruppe sowohl global als auch in allen Bereichen des Schweiss- und Spezialwebmaschinenbaus klar als Technologieführer zu positionieren und damit ihre Stellung weiter zu festigen.

### **Segment Schweißen**

Mit einem sehr tiefen Auftragsbestand und dem Wechselkurseinfluss des Euro stand das Segment Schweißen für das Geschäftsjahr 2010 vor schwierigen Voraussetzungen. Während sich der Bestellungseingang in der Berichtsperiode von CHF 72,7 Mio. auf CHF 77,9 Mio. erhöhte, nahm der Nettoerlös gegenüber dem Vorjahr leicht ab auf CHF 91,3 Mio. (CHF 98,8 Mio.), und der Auftragsbestand schloss per Ende Jahr bei CHF 24,8 Mio. (CHF 38,2 Mio.). Das Segment weist einen gegenüber dem Vorjahr reduzierten Betriebsverlust von CHF –4,7 Mio. (CHF –18,5 Mio.) aus. Im Geschäftsjahr 2011 soll die Ertragssituation durch neue Produkte und die Erschliessung neuer Regionen verbessert werden.

### **Segment Weben**

Im Segment Weben ist im Geschäftsjahr 2010 die erwartete Stabilisierung eingetreten. Das Segment verzeichnete mit CHF 31,8 Mio. einen mehr als doppelt so hohen Bestelleingang wie im Vorjahr (CHF 12,7 Mio.) und erzielte einen leicht höheren Nettoerlös von CHF 28,4 Mio. (CHF 27,9 Mio.). Der Auftragsbestand lag Ende Jahr bei CHF 13,8 Mio. (CHF 10,4 Mio.). Die Kostenflexibilität ermöglichte ein positives Segmentergebnis (EBIT) von CHF 0,5 Mio. (CHF –0,5 Mio.) Aufgrund der Signale aus dem Markt wird für 2011 mit einer Fortsetzung des positiven Trends gerechnet.

### **Neue Zusammensetzung des Verwaltungsrats**

Im Rahmen der ausserordentlichen Generalversammlung wurde am 15.1.2010 Walter Gränicher neu in den Verwaltungsrat der Schlatter Gruppe gewählt. Er hat das Amt des Verwaltungsratspräsidenten unmittelbar nach seiner Wahl vom bisherigen Amtsinhaber Hans Ziegler übernommen, der noch bis zur ordentlichen Generalversammlung im Mai 2010 im Verwaltungsrat verblieb. Die Mitglieder des Verwaltungsrats bedanken sich an dieser Stelle ganz herzlich bei Hans Ziegler. Er leitete die Schlatter Gruppe seit 2006 sehr souverän und trug massgeblich zur Neuausrichtung des Unternehmens bei.

An der ordentlichen Generalversammlung vom 11.5.2010 ist Ruedi Huber als neues Mitglied in den Verwaltungsrat der Schlatter Holding AG gewählt worden.

### **Genehmigte Kapitalerhöhung**

Die Generalversammlung vom 11.5.2010 hat die Schaffung eines genehmigte Aktienkapitals von höchstens CHF 8 787 480 beschlossen. Dieses Kapital, das für die Akquisition von Unternehmen und/oder die Finanzierung grosser, innovativer Entwicklungsschritte vorgesehen ist, schafft die Grundlage, um eine nachhaltig führende Marktstellung der Schlatter Gruppe weiter auszubauen.

### **Ausblick und Dank**

Die Wiederbelebung der Nachfrage in allen Märkten und Produktbereichen sowie die gegenwärtige Entwicklung des Auftrageingangs stimmen zuversichtlich, dass die Schlatter Gruppe im Geschäftsjahr 2011 wieder Wachstum erzielen wird. Nachdem in den vergangenen zwei Jahren sehr wenige Investitionen von unseren Kunden getätigt worden sind, besteht in vielen Märkten Nachholbedarf an neuen Produktionsanlagen. Auch der Anstieg beim Umsatz mit Ersatzteilen und Serviceleistungen deutet darauf hin, dass die Anlagen unserer Kunden zunehmend besser ausgelastet sind. Da ihre Entwicklung jedoch direkt von der weiteren globalen konjunkturellen Entwicklung abhängt, können Schwankungen bei Rohstoffpreisen, Währungen oder Zinsen die Investitionsbereitschaft auch kurzfristig beeinflussen. Die Schlatter Gruppe hat deshalb mit einer vorsichtigen Planung sichergestellt, dass sie auf neue Entwicklungen schnell und flexibel reagieren kann. Mit dem Ausbau der globalen Präsenz sowie gezielten Investitionen in neue Produkte und in die Mitarbeitenden wird auch im Geschäftsjahr 2011 die langfristig angelegte Strategie weiterverfolgt.

Eine stabile, mit ausreichend liquiden Mitteln und Eigenkapital ausgestattete Bilanz ist das Fundament für eine erfolgreiche Zukunft der Schlatter Gruppe. Damit diese Substanz erhalten bleibt, wird der Verwaltungsrat der Generalversammlung vom 10. Mai 2011 deshalb beantragen, auf eine Dividendenausschüttung zu verzichten.


Für das Vertrauen, das Sie der Schlatter Gruppe als Aktionärinnen und Aktionäre entgegenbringen, danken wir Ihnen recht herzlich. Wir würden uns freuen, Sie anlässlich der Generalversammlung begrüßen zu können.

Den vollständigen Geschäftsbericht 2010 können Sie auf unserer Website [www.schlattergroup.com](http://www.schlattergroup.com) abrufen oder mit dem angefügten Formular bestellen.

Schlieren, 16. März 2011



Walter Gränicher  
Präsident des Verwaltungsrats



Jost Sigrist  
Chief Executive Officer

## Kennzahlen der Schlatter Gruppe

		2010	2009
<b>Nettoerlös</b>	CHF Mio.	<b>119,7</b>	<b>126,7</b>
Veränderung zum Vorjahr	%	<b>-5,5</b>	-48,8
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	CHF Mio.	<b>0,4</b>	<b>-18,9</b>
in % vom Nettoerlös	%	<b>0,4</b>	-15,0
<b>Konzernergebnis</b>	CHF Mio.	<b>0,2</b>	<b>-17,0</b>
in % vom Nettoerlös	%	<b>0,2</b>	-13,4
<b>Bestellungseingang</b>	CHF Mio.	<b>109,7</b>	<b>85,4</b>
<b>Auftragsbestand</b>	CHF Mio.	<b>38,6</b>	<b>48,6</b>
<b>Mitarbeiterbestand am 31.12.</b>	Vollzeitstellen	<b>444</b>	<b>488</b>
im Jahresdurchschnitt	Vollzeitstellen	<b>455</b>	511
<b>Nettoerlös pro Mitarbeiter</b>	CHF 1000	<b>263</b>	<b>248</b>
<b>Verzinsliches Fremdkapital</b>	CHF Mio.	<b>5,4</b>	<b>15,6</b>
<b>Nettofinanzposition<sup>1</sup></b>	CHF Mio.	<b>6,1</b>	<b>1,1</b>
<b>Gearing<sup>2</sup></b>	%	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>Free Cash Flow<sup>3</sup></b>	CHF Mio.	<b>6,4</b>	<b>3,4</b>
<b>Umlaufvermögen</b>	CHF Mio.	<b>52,6</b>	<b>68,5</b>
<b>Anlagevermögen</b>	CHF Mio.	<b>21,5</b>	<b>25,1</b>
<b>Fremdkapital</b>	CHF Mio.	<b>41,2</b>	<b>59,2</b>
<b>Eigenkapital</b>	CHF Mio.	<b>32,9</b>	<b>34,5</b>
<b>Eigenfinanzierungsgrad</b>	%	<b>44,3</b>	<b>36,8</b>
<b>Eigenkapitalrentabilität (ROE)<sup>4</sup></b>	%	<b>0,7</b>	<b>-39,8</b>
<b>Aktienkennziffern</b>			
Aktienkapital per 31.12.	CHF 1000	<b>17 575</b>	17 575
Total Namenaktien	Anzahl	<b>292 917</b>	292 917
davon dividendenberechtigt	Anzahl	<b>291 786</b>	291 474
Konzernergebnis je Namenaktie <sup>5</sup>	CHF	<b>0.81</b>	-58.26
Eigenkapital je Namenaktie <sup>5</sup>	CHF	<b>112.50</b>	118.26
Dividende je Namenaktie	CHF	<b>0<sup>6</sup></b>	0
Payout Ratio	%	<b>0<sup>6</sup></b>	0
<b>Kursentwicklung</b>			
Jahreshöchst	CHF	<b>270.00</b>	305.00
Jahrestiefst	CHF	<b>208.00</b>	177.80
Jahresende	CHF	<b>249.00</b>	205.00
<b>Börsenkaptalisierung</b>			
Jahreshöchst	CHF Mio.	<b>79,1</b>	89,3
Jahrestiefst	CHF Mio.	<b>60,9</b>	52,1
Jahresende	CHF Mio.	<b>72,9</b>	60,0

<sup>1</sup> Nettofinanzposition: flüssige Mittel abzüglich verzinsliches Fremdkapital

<sup>2</sup> Gearing: Nettofinanzposition dividiert durch Eigenkapital; Negativ-Gearing = 0

<sup>3</sup> Geldfluss aus Geschäftstätigkeit abzüglich Kauf von Sachanlagen und immateriellen Werten zuzüglich Verkauf von Sachanlagen und immateriellen Anlagen

<sup>4</sup> Konzernergebnis dividiert durch durchschnittliches Eigenkapital

<sup>5</sup> Ermittelt auf Basis dividendenberechtigter Aktien

<sup>6</sup> Gemäss Antrag an die Generalversammlung vom 10.5.2011

## Geschäftsbericht 2010 der Schlatter Holding AG

**Bitte senden Sie mir/uns:**

\_\_\_\_\_ Ex. Geschäftsbericht/e deutsch

Anrede  Frau  Herr

Vorname, Name \_\_\_\_\_

Unternehmen \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

Postfach \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Land \_\_\_\_\_

**Bitte senden Sie Ihre Bestellung an:**

Fax +41 44 732 45 01

oder an:

**Schlatter Holding AG**  
**Brigitte Gutknecht**  
**Brandstrasse 24**  
**CH-8952 Schlieren**

Falls Sie den Geschäftsbericht per E-Mail bestellen möchten,  
bitten wir Sie, Ihre Bestellung an folgende Adresse zu richten:  
[brigitte.gutknecht@schlattergroup.com](mailto:brigitte.gutknecht@schlattergroup.com)

**Schlatter Holding AG**

Brandstrasse 24  
8952 Schlieren | Switzerland  
T +41 44 732 71 11  
F +41 44 732 45 50  
[www.schlattergroup.com](http://www.schlattergroup.com)